

Gold und Bronze im hohen Norden geholt

[Link: Ergebnisse auf liga-ff.de](#)

Satte 216 Ringerinnen und Ringer aus 49 Vereinen gingen bei den offenen Norddeutschen Meisterschaften in Demmin auf die Matten. Sieben davon kamen vom RV Thalheim und holten einmal Gold und einmal Bronze sowie weitere Top-6-Platzierungen. Die Wettkämpfe wurden im griechisch-römischen Stil ausgetragen.

Mit dem Platz ganz oben auf dem Treppchen glänzte Finn Löffler im 60-kg-Limit der A-Jugend, der am zweitstärksten besetzten Gewichtsklasse des ganzen Turniers. Im Pool gelangen dem 16-Jährigen drei glatte Überlegenheitserfolge. Auch im Duell um Gold gab's einen vorzeitigen Sieg. Dort legte er den starken Hauke Richter (Weißwasser) nach 4:10 Minuten auf "Ast".

Rang drei sicherte sich Rafael Bohn (48 kg, Jugend B). Er unterlag nur dem souveränen Siegen Jonathan Matzky vom HAC Stralsund und gewann seine beiden anderen Begegnungen auf Schultern. Fünfte wurden Vin Bräuer (52 kg, Jugend B) und Felix Strunz (41 kg, Jugend B). Nicht unter die Top 6 bei diesem auf gutem Niveau besetzten Wettkampf schafften es Maik Hoeisel (7. Platz, 97 kg, Männer), Erik Stoll (8. Platz, 60 kg, Jugend A) und Nic Fröhnert (8. Platz, 48 kg, Jugend B).

Helger Hähnel, 01.03.2022. Fotos: Andreas Bohn, Dana Bräuer.

Galerie







